

**Die Region der Marken** ist vom Tourismus wenig überlaufen, sie ist landschaftlich mindestens so reizvoll wie die bekannten Schwestern Toskana und Umbrien, mit Sicherheit aber abwechslungsreicher und ursprünglicher.

Schon bei der Anreise vom Meer kommend, kann man die Hügelketten sehen, die sich nach und nach zu den durchaus ansehnlichen Bergen des Appennin erheben.

Eingebettet in diese, anfangs noch liebliche Hügellandschaft, unweit des kleinen Ortes Mergo entfernt, liegt das 200 Jahre alte Bauernhaus, gut geschützt von zwei riesigen alten Eiche.

### **Das Haus**

Das Natursteinhaus wurde mit viel Liebe zum Detail renoviert, wobei das Grundkonzept, nur 3 Baumaterialien zu verwenden (Naturstein, Eiche, Schiefer) im Vordergrund stand.

Ein entsprechendes Verhältnis zwischen traditionellen und modernen architektonischen Details zu schaffen, ohne den erdigen Charakter des Hauses zu verlieren erschien uns wichtig. Durch diesen konsequenten Materialeinsatz und die meist unaufdringliche Formgebung der Details, entstand ein Haus, dessen Inneres Ruhe ausstrahlt.

Im Erdgeschoss des Hauses befindet sich eine große Küche, deren besonderer Blickfang die komplett aus geschliffenem Beton (Terrazzo) gearbeiteten Arbeitsflächen darstellen. Zur Ausstattung gehören ein 6 flammiger Gasherd und eine Vielzahl hochwertiger, liebevoll ausgesuchter Kochutensilien.

Diese Küche ist mehr als nur Küche, sie ist Werkstatt und Arbeitsplatz im ursprünglichsten Sinn - effektiver Spaßfaktor für jeden der das Kochen liebt.

Angeschlossen an die Küche ist ein Wirtschaftsraum mit einem weiteren

Spülbecken, Spülmaschine, Kühlschrank und Regalen zum Aufbewahren von Lebensmitteln etc.

Direkt verbunden mit der Küche ist das Esszimmer mit großem, eichernen Esstisch für 10-12 Personen. Mit einem offenen Kamin, diversen Sitzmöbeln, gefülltem Bücherregal und I Pod - Anschluss ist dieser Raum auch ein gemütlicher Wohnraum.

Der im gesamten unteren Bereich verlegte Schieferboden, sowie die großen Fenstertüren, die sich allesamt zum Garten hin komplett öffnen lassen, prägen diese Räumlichkeiten.

Über eine sehr reduzierte gehaltene Eichentreppe gelangt man in das obere

Stockwerk. Großzügig und bis zum Giebel hin offen, befindet sich dort ein weiterer großer Kamin mit Sitzgelegenheiten und Fernseher (dig. Satellitenempfang).

Von diesem Raum begeht man 3 Doppelschlafzimmer und das großzügige Badezimmer mit zwei Waschbecken, Badewanne und Dusche. Ein großer Eichenwaschtisch mit Schubladen und Schiebetüren, bietet ausreichend Platz für alle mitgebrachten Utensilien.

Aus allen Fenstern im oberen Stockwerk eröffnen sich wunderschöne Ausblicke auf die Umgebung.

### **Garten und Gelände**

Zum Haus gehört ein großer, gepflegter Garten mit altem Baumbestand, der fließend in das übrige 1,5 ha große Areal des Hauses übergeht.

Überall in der Nähe des Gebäudes befinden verschiedene Terrassen und Sitzmöglichkeiten, einmal unter der, mit Weintrauben behangenen Pergola an der Längsseite, sowie an der nach Osten zeigenden Stirnseite des Hauses, an der sich auch der Pizzaofen befindet.

Ein paar Schritte entfernt, lädt ein asiatisch anmutender Pavillion zum Verweilen ein - ein idealer Platz, um von der Sonne geschützt, einige Zeit zu verbringen.

Über den dort beginnenden Holzsteg, der sich durch einen mit Akazien- und alten

Olivenbäumen bewachsenen Hang schlängelt, erreicht man den spektakulärsten Ort des

Anwesens, die mit Sonnensegeln bespannte Aussichtsplattform: Tolles Panorama und völlige Ruhe! (...kleiner Tip: schlafen unterm Sternenhimmel)

Ebenfalls besonders hervorzuheben ist die etwa 60 qm große, natursteingepflasterte Terrasse mit großem, hölzernem Tauchfass, Liegestühlen und Sonnenschirmen. Eingewachsen und nach hinten durch eine Natursteinmauer begrenzt, bietet sie Geborgenheit und Abkühlung.

Last not least befindet sich in einem Anbau des Hauses, vom Garten begehbar, eine Waschküche mit Waschmaschine und ein Außenbad mit Dusche und WC.

### **Die Umgebung**

Nur noch ein paar Bemerkungen zur Lage des Hauses und den damit verbundenen Aktivitäten.

Gerade die Adria in den Marken verdient durchaus weitere Anmerkungen.

Erstaunlicherweise hat das Wasser hier sehr gute Qualität. Je nach Küstenabschnitt, besonders an den Steilküsten rund um den Naturpark des Monte Conero (ca 50 min/Auto) findet man traumhafte Buchten mit glasklarem Wasser.

Ganz anders die Atmosphäre, aber nicht minder reizvoll: die flachen, weißen Sandstränden von Senigallia (30 min) - typisches italienisches Strandleben pur!

Die Tropfsteinhöhlen von Frassassi, die größten begehbaren Grotten in ganz Europa, sind in 20 Autominuten zu erreichen. Ebenso führen lohnende Ausflüge nach Assisi, Perugia und Urbino.

Aber auch die kleinen, mittelalterlichen Dörfer der Umgebung, meist mit komplett erhaltenen Stadtmauern und kleinen Gässchen, verzaubern den Besucher.

Ausflüge in das nahe gelegene Gebirge (ca 2000 m), mit Wanderausrüstung, aber auch mit dem Rennrad oder Mountainbike, sind für naturinteressierte Gäste ebenso reizvoll wie ein Bummel durch Jesi (18km), Ancona (50km), Senigallia (35km) oder Fano (60km).

Bei dem täglichen Angebot aus lebhaftem Strandleben, kulturellen Ausflügen und Veranstaltungen sowie erholsamen Tagen in unberührter Natur, bedarf es schon einiger Entscheidungsfreude...

Auch die kulinarische Seite dieser Region darf man nicht unerwähnt lassen. Der Verdicchio als Weißwein sowie Rosso Piceno, Lacrima Moro d'Alba, Rosso Conero als Rotweine erfahren immer mehr Wertschätzung auch unter Kennern. Entweder als Flaschenabfüllung vom prämierten Weingut oder als Vino Sfuso (offener Wein) direkt vom Weinbauern.

Auch die marchegianische Küche, von Meer und Bergen beeinflusst, überrascht durch ihre Vielfalt.

### **Anreise**

-mit dem Auto:

Brennerautobahn bis kurz vor Modena – dann Autobahn Richtung Bologna-Rimini-Ancona. Ausfahrt Ancona-Nord abfahren und weiter auf Superstrada Richtung Jesi/Fabriano. Nach ca 33 km erreicht man die Ausfahrt Mergo. Nach etwa weiteren 6 km kurvenreicher Fahrt, Ankunft im 340m über dem Meer gelegenen Ort Mergo. Von dort sind es zum Haus nur noch ein paar Minuten. Detaillierte Beschreibung erhalten sie dann mit Anmeldung.

-mit dem Flugzeug:

über Flughafen Ancona-Falconara (Lufthansa, Air Dolomiti) oder Bologna bzw. Rimini (Ryan Air, Condor, LTU)